



## Sicherheitskonzept für Vor-Ort-Gottesdienste in den Zeiten der Corona-Krise

Stand: 24.05.2020/Team Hygiene

Liebe Gemeinde,

wir wollen nach der so langen Kirchenschließung erstmalig am ersten Sonntag nach Pfingsten, am 7. Juni 2020 einen gemeinsamen Gottesdienst zusammen feiern. Uns stehen dafür die beiden Räume – Gottesdienst-Raum und Gottesdienst-Erweiterungs-Raum – zur Verfügung. Der Gesetzgeber schreibt diverse Sicherheitsmaßnahmen vor, die auch wir stringent befolgen müssen, damit solche Vor-Ort-Treffen überhaupt möglich werden.

Wir haben im Presbyterium Maßnahmen festgelegt, wie wir die gesetzlichen Vorgaben auf unsere Gemeinde- und Gebäudesituation umsetzen wollen. Neben diesen Vorgaben bitten wir euch alle liebevoll darum, euch bei allen Begegnungen eigenverantwortlich und umsichtig zu verhalten. Mittlerweile kennt jeder die beiden Top-Punkte: Abstandsregel von 1,5 m, besser 2 m und regelmäßiges, mindestens 30 Sekunden langes, gründliches Händewaschen!

1) Der Zugang zu unserem öffentlichen Gottesdienst wird begrenzt; die Anzahl richtet sich nach den Zahlenvorgaben der staatlichen Stellen. Wir regeln den Zugang durch eine vorherige Anmeldung über die Gemeinde-Homepage. Im Anmeldeformular müssen von jedem Besucher (auch alle Familien-Mitglieder) eingetragen werden:

Vorname / Name / Adresse / Telefon- oder Handy-Nummer

Die Anmeldemaske auf der Homepage findet ihr unter

<https://www.evk-hochstrass.de/willkommen-zuhause/godianmeldung>

Nach diesen Anmeldedaten wird im Vorfeld die Bestuhlung nach den Abstandsregeln vorgenommen. Am Tag des Gottesdienstbesuches werden die Besucher auf der Anmeldeliste „abgehakt“. Wir haben dazu im Flur-Eingangsbereich einen Stehtisch aufgebaut und im Bodenbereich „Wartelinien“ aufgebracht. Zur Nachweispflicht möglicher Infektionsketten gegenüber den Behörden, werden die erhobenen Daten vier Wochen lang verwahrt, danach gelöscht.

2) Es gibt nur einen zugelassenen Eingang: Der Haupteingang. Wenn der Gottesdienst beginnt, muss der Eingang aus Sicherheitsgründen geschlossen werden. Damit ist ein Zugang von außen nicht mehr möglich; ein Verlassen des Gebäudes ist immer über die beiden Ausgänge (siehe Punkt 3) gegeben.

3) Es gibt zwei Ausgänge:

- Der Notausgang vom Gottesdienst-Raum (siehe Richtungspfeile am Boden)

- Der Notausgang vom Gottesdienst-Erweiterungsraum (siehe Richtungspfeile am Boden)

Nach dem Gottesdienst darf das Gebäude nur über diese Ausgänge verlassen werden!

---



- 4) "Alle Besucher müssen so lange einen Mund-Nasen-Schutz tragen, bis sie ihren Sitzplatz eingenommen haben. Erst dann darf der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden, ist aber beim Verlassen des oder beim Herumlaufen im Gebäude wieder aufzusetzen."
- 5) Wir stellen sowohl im Eingangsbereich als auch an beiden Ausgängen Desinfektionsmittel für eine zusätzliche Hand-Desinfektion zur Verfügung.
- 6) Es findet kein Kinder-Gottesdienst statt; Kinder, die mitgebracht werden, müssen bei den Eltern bleiben; die Empore und der Familienraum bleiben geschlossen.
- 7) Kein gemeinsamer Gesang während des Gottesdienstes; möglich sind nur musikalische Beiträge von Band oder Gesangsgruppen, die auf der Bühne stehen oder direkt vor der Bühne.
- 8) Die Toiletten (Damen / Herren) sind nur EINZELN zu betreten und zu benutzen. Geeignete Desinfektionsmittel für „Fläche“ und „Hände“ stehen vor Ort bereit.
- 9) Nach dem Gottesdienst bitten wir euch die Räumlichkeiten zügig zu verlassen; ein Helferteam wird die Räume gut belüften und mit Flächen-Desinfektionsmitteln die Stühle und Türklinken und weitere Kontaktflächen reinigen.